



**WERBETECHNIK
RINNEN**

KLEBE ANLEITUNG

WANDTATTOOS



VORBEREITUNG:

Das wichtigste beim Anbringen eines Wandtattoos ist: Nehmen Sie sich Zeit! Wenn Sie damit begonnen haben, ein Wandtattoo zu montieren, ist es sinnvoll, es auch zu Ende anzubringen. Je nach Motiv dauert das eben.

Lassen Sie sich helfen! Vier Hände können mehr als zwei.

SIE BENÖTIGEN: Ein Maßband oder Zollstock, evtl. Klebeband zum markieren, ein sauberes fusselfreies Tuch und einen Raker (liegt bei). Eine Wasserwaage zur horizontalen Ausrichtung ist zu empfehlen.

Damit Ihr Wandtattoo richtig halten kann, benötigt es eine trockene und saubere Oberfläche. Bitte achten Sie darauf, dass die zu beklebende Oberfläche staub- und fettfrei ist. Ihre Wandfarbe sollte außerdem kein Latex, Acryl oder Silikon enthalten.

Mit Hilfe der Wasserwaage können Sie das Wandtattoo gerade ausrichten. Orientieren Sie sich dabei am Motiv selbst, nicht an den Rändern der Folie, da diese produktionsbedingt nicht immer parallel zum Motiv verlaufen. Bringen Sie die Klebestreifen genau dort an, wo die oberen beiden Ecken des Wandtattoos aufhören. An diesen Markierungen können Sie sich später orientieren, wenn das Wandtattoo endgültig angebracht wird.



UND SO GEHT ES WEITER:

Legen Sie Ihr Wandtattoo auf eine harte Unterlage mit der Vorderseite nach oben. Reiben Sie nun gleichmäßig mit dem mitgelieferten Rakel über die einzelnen Elemente des Wandtattoos. So wird das Wandtattoo von der weißen Folie auf die durchsichtige Folie übertragen.

Drehen Sie das Wandtattoo anschließend um, sodass die Rückseite vor Ihnen liegt. Nehmen Sie eine Ecke des Wandtattoos und ziehen die Trägerfolie langsam und gleichmäßig flach in einem spitzen Winkel ab.

Fassen Sie nicht auf die Klebeseite des Wandtattoos, da dies die Klebefähigkeit beeinträchtigt. Sollte sich an einigen Stellen das Wandtattoo nicht von der Trägerfolie lösen, dann rakeln Sie an diesen Stellen noch einmal nach oder drücken Sie mit dem Finger fest.

Heben Sie das Wandtattoo an den zwei oberen Ecken an und kleben es auf die mit dem Kreppband gekennzeichnete Position. Achten Sie dabei darauf, dass das Motiv straff gezogen ist und keine Wellen schlägt. Ziehen Sie das Wandtattoo glatt und streichen Sie es gleichmäßig von oben nach unten auf die Oberfläche. Achten Sie darauf, dass sich keine Falten und Blasen im Motiv bilden.



LOS GEHTS:

Starten Sie wieder an einer Ecke des Wandtattoos und ziehen Sie die Transferfolie langsam und flach von oben nach unten ab. Sollte ein Stück des Wandtattoos beim Abziehen auf der Transferfolie kleben bleiben, klappen Sie die Folie einfach ein kleines Stück zurück und reiben mit der Rakel oder dem Finger noch einmal mit etwas stärkerem Druck nach. Ziehen Sie dann die Transferfolie weiter langsam ab.

Tipp: Bei größeren Motiven können Sie (oder eine helfende Person) ab und an die bereits abgezogene Transferfolie mit einer Schere abschneiden. So klappt sie nicht wieder zurück auf das Motiv und ist Ihnen nicht im Weg. Drücken Sie, nachdem Sie die durchsichtige Folie abgezogen haben, mit einem fusselreifen Tuch das Wandtattoo noch einmal gründlich fest. Sollte es - beispielsweise auf strukturierten Wänden - nicht richtig halten, haben Sie die Möglichkeit, das Wandtattoo mit dem Föhn auf unterster Stufe warm anzuföhnen. So wird das Material weich und das Wandtattoo kann nach dem Föhnen mit einem Tuch gegen die Wand gedrückt werden. So passt es sich den Strukturen der Wand besser an und entfaltet eine bessere Klebekraft.

Wandtattoos können zur Reinigung mit einem nebelfeuchten Tuch abgewischt werden. Verwenden Sie keine scharfen Reiniger.



KLEBT NICHT - WAS NUN?

Unter gewissen Umständen kann es vorkommen, dass Wandtattoos nicht oder eher schlecht an der Wand haften.

Ob ein Wandtattoo auf einem speziellen Untergrund hält, hat nichts mit der Qualität des Produkts zu tun - sondern in vielen Fällen ganz einfach mit Physik und Chemie.

Föhnen Sie Ihr Wandtattoo! Ein Trick beim Anbringen eines Wandtattoos ist es, das Wandtattoo vor dem letzten Festdrücken mit einem Föhn zu erwärmen. Föhnen Sie das Wandtattoo auf unterster Stufe warm an. Durch die entstandene Wärme werden Material und Kleber des Wandtattoos kurzzeitig weich. Diese Methode ist besonders bei unebenen Untergründen wie Rauputz oder Strukturtapete sinnvoll und hilfreich.

Prinzipiell gilt: Je glatter ein Untergrund ist, desto besser. Das heißt, Glas, Keramik oder glattes Metall sind optimale Untergründe für ein Wandtattoo. Hier finden die Klebefläche des Wandtattoos und die Fläche des Untergrunds die meisten Berührungspunkte.

Ob ein Wandtattoo hält, hat aber nicht nur etwas mit der Struktur des Untergrunds zu tun. Denn wie lässt es sich erklären, dass Wandtattoos beispielsweise auf der einen Raufasertapete problemlos halten und auf der anderen nicht? In diesem Fall liegt das Problem nicht bei der Struktur des Untergrunds, sondern häufig bei der Farbe, mit der eine Tapete oder Wand gestrichen ist.

Damit Sie nicht Ihr Wandtattoo beim ersten Klebeversuch zerstören, legen wir Ihnen 3 Test-Tattoos bei.

ÜBRIGENS:

**Wir produzieren nicht nur
Wandtattoos!**

**Wir erstellen Folienbeschriftungen für Fahrzeuge
und Schaufensterwerbung.**

**Auch Transferdruck auf verschiedensten Textilien
führen wir nach Ihren Wünschen fachgerecht aus.**





WER WIR SIND:

Wir sind ein Kleinunternehmen am Niederrhein in NRW und spezialisiert auf Folienschnitte für verschiedene Anwendungsbereiche.

Bei uns gibt es nichts „von der Stange“, alles wird nach Kundenwunsch erstellt und produziert.



Werbetechnik Rinnen
Inh.: Marc Rinnen
Vernumer Straße 60
47608 Geldern

02831 9168865
mail@werbetechnik-rinnen.de